

	<p>Objekt: Ägyptische Kopfbinden</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu M 7, Nr. 018</p>
--	--

Beschreibung

Zeichnung zu ägyptischen Kopfbinden für Frauen. Diese Arbeit von Moritz Meurer ist sehr sicher den Vorbereitungen zu seiner Publikation "Vergleichende Formenlehre des Ornamentes und der Pflanze" von 1909 zuzuordnen. Wie die Beschriftungen zeigen, hatte sich Meurer formal als auch im Hinblick auf die Farbigkeit mit ägyptischen Kopfbinden beschäftigt. Dass er konkrete Vorbilder aus Theben studiert hatte, zeigen entsprechende Beschriftungen: Neben dem Verweis auf die Sammlung des British Museums in London hatte er sich auch Notizen zur Farbigkeit wie etwa "roth" oder "weißer Grund" gemacht.

Die Zeichnung, die offenbar nachträglich auf eine Pappe geklebt wurde, stammt aus dem Nachlass des Künstlers Moritz Meurer und gehört zu einer Mappe mit dem Originaltitel "Ägyptisches". Meurer hatte darin Fotografien, Zeichnungen, Skizzen und Pausen bewahrt, die überwiegend Formenrepertoire von ägyptischen Antiken zeigen.

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Bleistift
Maße:

Ereignisse

Gezeichnet wann 1900
wer Moritz Meurer (1839-1916)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer

	wo	Ägypten
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	British Museum
	wo	

Schlagworte

- Kopfband
- Rot